

Kirschen	Blüte				Früchte				Wuchs des Baumes	Anfälligkeit für Krankheiten				Baum- und Standort-eigenschaften	Geschmack / Fruchtfleisch	Verwendung	Bemerkungen		
	früh	mittel	spät	guter Pollenspende	Transportierbarkeit (gu, mittel, schlecht)	Platzfestigkeit bei Regen (gu, mittel, schlecht)	Früchte bei Vollreife schüttelebar (gu, mittel / schlecht)	Fruchtfäule bei Regenperioden (gering, mittel stark)		schwach / mittel / stark	Gummifluß	Valsa-Krankheit	Spitzendürre					Monilia	robust / breit anbaufähig
<b>Empfehlenswerte Sorten</b>  Die Informationen wurden in der Regel aus: Silberstein, Götz & Hartmann (1996): "Obstsortenatlas"; Störzter, Wolfram, Schuricht & Männel (1992): "Steinobst" und Einzelliteratur entnommen.																			<b>Zeichenerklärung:</b> <b>Anfälligkeit für Krankheiten:</b> "-": sehr gering anfällig; "(x)": mittlere Anfälligkeit; "x": stark anfällig

Tafelkirschen																					
Adlerkirsche von Bärttschi	x	x			g	m	s	g	st					x				(x)	eine anregende, pikante Säure herrscht vor, bei Vollreife ausreichend harmonisch süß und kräftig gewürzt; mittelfest bis festes Fleisch	sehr wertvolle begehrte Tafelfrucht; Konserve; gut steinlösend	hohe Erträge; Schweizer Lokalsorte; in gut durchlüfteten Böden mit natürlicher Nährkraft auch in mittleren Höhenlagen noch anbauwürdig; nicht in windausgesetzten Höhenlagen
Bigarreau Empereur François / Kaiser Franz	x	x							s-m										von sehr feinem Geschmack, angenehm aromatisch, knackig, festes, saftiges Fleisch	Tafelfrucht zum Frischverzehr mit hervorragendem Geschmack; gut steinlösend	hohe und regelmäßige Erträge;
Burlat / Bigarreau Häfif Burlat	x	x	x		m-g	m	s	m	st	-	x	x	m	x					süß, angenehm, ganz wenig säuerlich und leicht aromatisch; Fleisch für eine Knorpelkirsche mehr weich als fest	Frischverzehr; gut steinlösend	hohe und regelmäßige Erträge; warme, spätfrostfreie Lagen mit geringen Frühsommerniederschlägen sind zu bevorzugen
Büttners Rote Knorpel		x	x		g	m	g-m	g-m	m-st	-	(x)	x	m					x	vollreif mit feiner Fruchtsäure süß ausgeglichen, feinwürzig; Fleisch mittelfest bis fest	Frischverzehr und Konservierung; löst sich relativ gut vom Stein	ertragssichere Sorte; relativ windunempfindlich; gedeiht auch noch auf leichteren oder flachgründigen Böden
Choque-Kirsche / Mèll Kiischt					m				m									x	sehr süß, Fleisch saftig, weich, aber doch genügend fest um den Versand auf nicht zu grosse Entfernungen gut auszuhalten	sehr gut geeignet zur Herstellung von Konfitüren	Sorte, die früher stark im Raum Metz- Thionville angepflanzt wurde
Doennissens Gelbe			x		s	g			m-st					x	gl	s		x	gelbe, süße Frucht mit geringer Säure, wenig Aroma, angenehm würzig, festfleischig	Frischverzehr und Konservierfrucht; gut steinlösend	durch gelbe Frucht kaum Vogelfraß; bevorzugt warme, leichte Böden; verträgt auch mittlere, frostgefährdete Höhenlagen; Früchte sind leider sehr regen- und windempfindlich
Eltonkirsche / Härzkiischt	x	x			g	g			st	x								(x)	vollsaftige, sehr süße, feinwürzige Herzkirsche, festfleischig	wertvolle Tafelfrucht, die früher verstärkt in Luxemburg angebaut wurde; gut steinlösend, aber es bleibt immer etwas Fleisch am Stein	sichere, regelmäßige Erträge
Frühe Rote Meckenheimer	x		x		g	g	m-s	m	m-st			x	x					(x)	feinwürzige Herzkirsche mit deutlich wahrnehmbarer und vor der Vollreife hervortretender Säure, sehr aromatisch, pikant; weiches bis mittelfestes Fleisch	Tafelfrucht, Konserve und Saft; gut steinlösend	die Sorte ist reifezeitbedingt madenfrei; hohe und regelmäßige Erträge; auch noch in mittleren Höhengebieten anbauwürdig
Große Germersdorfer	x	x			s				st					h	s	x			Knorpelkirsche mit würzigem, hervorragendem Geschmack, mäßig festes Fleisch	Tafelkirsche mit hohem Qualitätswert	mittlere bis hohe, aber etwas unregelmäßige Erträge, Hauptanbausorte im Erwerbsobstbau in Südwestdeutschland; liebt leichtere Böden
Große Schwarze Knorpel / Bigarreau de Sainte Marguerite / Bigarreau Noir	x	x	x		g	m	g	m	st	(x)	(x)	(x)		m	m	x	(x)		wohlschmeckend süßsauerlich, würzig; sehr festes Fleisch	Frischverzehr und Konserve; schlecht steinlösend	befriedigende Ernten auch noch in Höhen- und Windlagen, hier auch noch auf mäßig frischen und schweren Böden (nicht in rauhem Klima)
Hedelfinger (Riesenkirsche)		x	x		g	s	s	st	m-st			-	x	m	m-st		(x)	sehr wohlschmeckend, süßsauerlich, feinwürzig; festes Fleisch	Frischverzehr; schlecht steinlösend	ertragssichere Sorte; gedeiht auch noch auf leichteren oder flachgründigen Böden und verträgt auch mäßig warme Lagen; nicht windempfindlich; nicht in Gebieten mit höheren Sommerniederschlägen oder in geschlossenen Lagen (Platzgefahr bei verzögerter Abtrocknung); Baum kann sehr alt werden	
Kassins Frühe Herzkirsche	x		x		m-g	s	g	st	m-st	x		x		g	m-st	(x)			leicht süße Herzkirsche, mild bis schwach säuerlich, mit feinem dezentem Aroma	Tafelfrucht und Saft	Spätfrostlagen sollten wegen der frühen Blüte gemieden werden; hohe und regelmäßige Erträge; reifezeitbedingt madenfrei
Napoleon / Große Prinzessin / Bigarreau Napoleon / Speckkiischt	x	x	x		g-m	g		st	m-st	(x)	(x)	x		h		x			mittelfeste Knorpelkirsche; saftig, süß mit feiner Säure, würzig, wohlschmeckend	wichtige Marktsorte für den Frischverzehr und sehr gute Konservierfrucht	hohe und regelmäßige Erträge; windanfällige Früchte; braucht warme, nährstoffreiche, durchlässige Böden; auf feuchten Böden krankheitsanfällig und Gummifluß; auch für trockene Hanglagen geeignet
Rote Maikirsche / Royale Anglaise Hätive / May Duke		x	x		s	m-s			s					x	s		x		erfrischend, angenehm süß-sauer; sehr saftiges, weiches Fleisch	Tafelfrucht mit sehr guter Fruchtqualität; auch als Einmach- und Kompotkirsche gut geeignet; gut steinlösend	hohe und regelmäßige Erträge; früher weitverbreitete Sorte; über 2-3 Wochen zeitverzögerte Reife; teilweise selbstfruchtbar; nicht sehr anspruchsvoll an den Boden
Schauenburger			x		g				st					x	g				süßsäuerliche Knorpelkirsche, angenehmes Aroma; mittelfestes, knackendes, saftiges Fruchtfleisch	gute Spätsorte, Tafelfrucht, Tiefkühlneigung	hohe und regelmäßige Erträge; wird im Ertragsobstbau im Raum Basel angebaut
Schreckens Kirsche / Schreckkiischt	x	x							st										süß, geschmacklich sehr lecker; festes, nicht knackendes Fleisch	wertvolle Tafelfrucht, die früher öfters in Luxemburg angebaut wurde; gut steinlösend	regelmäßige Erträge; gesunde Bäume

Brenn- und Saftkirschen																					
Benjaminler			x		g	gl			st					x				x!	sehr gute Brennkirsche	eine Lokalsorte aus Mittelbaden, die dank der guten Schüttelebarkeit und ihrer Verwertungseigenschaften eine immer größere Verbreitung erlangt	
Dolleseppeler		x			gl	gl	g		m-st					x	g	s		x!	hohe Zucker- und Aromagehalte, leicht bitterlich; weiches, sehr saftiges Fruchtfleisch	hohe und regelmäßige Erträge; die bekannteste Brennkirschen-Standardsorte; auch gut für die Konservierung und für Saft; gut steinlösend	eine ertragsreiche Lokalsorte aus dem Raum Achern/ Baden, die dank der guten Schüttelebarkeit und ihrer Verwertungseigenschaften eine immer größere Verbreitung erlangt; auch für Höhen- und Windlagen geeignet; auf Böden mit ausreichender Wasserführung
Schwarze Schüttelkirsche vom Bodensee (Schwarze Schüttler)		x							st					x	s		(x)		festfleischig	hochqualitative, schüttelbare Brennkirsche; auch gut als Konservierfrucht	
Stotze	x	x			g	g	g		st					x	m	s	x		sehr starkes Aroma, ähnlich wie Dolleseppeler	dunkle Brenn- und Saftkirsche mit sehr guten Verarbeitungseigenschaften	

**Nicht empfehlenswerte Sorten:**

Early Rivers/Kastanka, Lapins, Regina, Summit, Sunburst, Techlovan, Van

Als nicht empfehlenswert gelten: rezente Züchtungen für den Ertragsobstbau, Sorten mit sehr hohen Ansprüchen an Boden und/oder Klima, sehr krankheitsanfällige Sorten, Sorten mit sehr hohem Pflegeaufwand



























